

14. - 17.09.2023



PROVINZITURE MARKE EIGENBAU

Glück ist kein Ziel, sondern eine Art zu leben. Deswegen geht es bei uns auch nicht primär um Ergebnisse. Es geht vor allem um den kulturellen Prozess, den wir gemeinschaftlich gestalten und in besonderem Maße um den daraus folgenden guten Dialog, den wir zusammen führen. Das ProvinzGlück-Festival der Altenburger Stadtmenschen macht ziviles Engagement sichtbar und verbindet unsere kulturellen Identitäten.

Bekanntlich ist jeder seines Glückes Schmied. Deshalb setzen wir auf maximale Aktivität und gestalten gemeinsam mit (auswärtigen) Partnerschaften und Netzwerken unsere Stadt selbstbestimmt, kreativ und auch positiv störend. So bringen wir die aktuellen Themen mit den Mitteln von Kunst und Kultur auf die Straßen und Plätze und ermöglichen mit unseren unterschiedlichen Aktionen allen Menschen den Zugang zum zivilen Engagement und zu kulturellen Erlebnissen. Nur so werden die Möglichkeiten, die unsere Kleinstadt im Osten der Bundesrepublik durchaus in Hülle und Fülle bietet, sichtbar und mehr noch: erlebbar! Wir öffnen den Blick für Neues und schaffen Perspektiven und gute Diskurse.

Mit unserer Initiative gehören wir zu vier Modellprojekten, welche durch die Nationale Stadtentwicklungspolitik (BMI) über drei Jahre (2019-21) zur Stärkung von Bürgerdialog und Stadtentwicklung Unterstützung erhielten. Außerdem freuen wir uns über die Förderung unseres diesjährigen Festivals durch den Fonds Soziokultur.

Seit dem Start unserer STADTMENSCH-Initiative im Jahr 2017 sind wir weite Wege gegangen. Nach Auslaufen der Bundesförderung zum Ende des Jahres 2021 führen wir unser OpenLab (offenes Labor) in der Moritzstraße als Experimentier- und Netzwerkraum für verschiedene Akteure dank Förderung durch die Schweizer Drosos-Stiftung fort. Und es haben sich in einer aktivierten und besser verknüpften Stadtgesellschaft inzwischen verschiedene weitere Projekte entwickelt, die auf eigenen Füßen stehen und die Stadtmensch-Idee in sich tragen.

Wir laden Euch und Sie herzlich ein, das selbstgemachte Glück der kleinen Orte leibhaftig zu erleben!



ROGRAMMUBERSICHI



Hinweis: Die Übersicht ist teilweise nach Orten und nicht chronologisch sortiert.

16 - 18 Uhr Mit Mut und Leidenschaft fangen die

schönsten Geschichten an ... Auftakt, Brüderkirchhof, Stadtmensch Netzwerk

ab 18 Uhr Feierabend an der Brüderkirche

Forum und Begegnung, Brüderkirchhof, Sandro und Daniel

ab 19 Uhr Musik zum Feierabend

Forum und Begegnung, Brüder-

kirchhof, The Maniacs

20 Uhr Filmscreening: Und Action!

Stadtmensch.Kino, Brüderkirchhof, Julia und Mike

21 Uhr Benefizalbum zugunsten der

Stiftung für benachteiligte Kinder

mitmachen und helfen, Brüderkirchhof, Mike und Manuel

17 Uhr Ukrainischer Kulturkreis

Forum und Begegnung, Markt 12, Tatjana



10 - 12 Uhr Sektfrühstück am Kulturspäti

Forum und Begegnung, Roßplan 12, Kilian und wolang?-Netzwerk

9 - 15.30 Uhr Politisches Planspiel

Akademie, Casino am Roßplan 17, Kulturdirektion Erfurt und Mobiles Spielecafé

10 - 12 Uhr Die Welt zu Gast in der Provinz –

Die Provinz zu Gast in der Welt die grüne Stadt, Gartenanlage

die grune Stadt, Gartenanlage Einheit e.V. am Südbad, Grit

ab 15 Uhr Zauberhafte Märchenwelt

Forum und Begegnung, Markt 12, Tatjana

15 Uhr, 19 Uhr Lesung "Dr. Eysenbarth"

Forum und Begegnung, Pauritzer Straße 2, Anja

16 Uhr 4 Jahreszeiten im Provinzglück

- eine Theaterperformance

Bewegung im öffentlichen Raum, Roßplan, André 17 Uhr ProvinzGlück on Stage-

Bitteschön, erzählen Sie doch!

Akademie, Paul-Gustavus-Haus, Netzwerk

18 Uhr Wallstreet-G@llery by JPT

Intervention, Wallstraße, Jens Paul Taubert

19 Uhr Zeitzeugensalon Ehrenamt:

Arbeiten für Ruhm und Ehre?

Akademie, Paul-Gustavus-Haus,

Fliegender Salon

20 Uhr Drums of Godwana

Konzert, Paul-Gustavus-Haus, Daniel und Drums of Gondwana

20 Uhr Licht an/Licht aus -

Eine Stadt(Mensch)-Tour

Stadtatmosphäre: Licht, Bahnhof Altenburg, Frank und Constance

21 Uhr Die Freude am Formen musika-

lischer Gedanken - ein Nachtkonzert des Ensemble eccolo

Konzert in der Brüderkirche, Beatrix und ensemble eccolo





Intervention und Begegnung, Vorplatz Brüderkirche, Sandro und Susann

9 - 13 Uhr	Kann man Glück lernen? –	14 - 18 Uhr	Spielend Gemeinschaft Erleben Gemeinschaft und Begegnung, Brüderkirche, Sarah-Ann & Team Mobiles Spielecafé
7 - 13 OIII	"Zum Glück Ja!"		Wobiles opiciecule
	Akademie, Kornmarkt 10, Jacoba	ab 19 Uhr	Silent Disco in der Music Hall Stadtatmosphäre: Klang,
10 - 11.15 Uhr	Yoga im Casino mit Naya mitmachen und ausprobieren, Casino am Roßplan 17, Naya		Johannisgraben, Team der ev. Kirch- gemeinde & Familienzentrum
14 - 18 Uhr	MoritzGalerie – Wand(el) gestalten mitmachen und ausprobieren, Moritz- straße, Team Farbküche und Freunde	15 - 22 Uhr	Roßplan - Platz der Allmende (Um)Nutzung von Plätzen und Bestandsbauten, Roßplan, Anton & wolang?-Netzwerk
		15 - 18 Uhr	KasinoKeramik
14 - 17 Uhr	Die Provinzglück-Karte mitmachen und Beteiligung, Moritz- straße 6, Susann, Anja & Daniel		mitmachen und ausprobieren, Roßplan, Naya und Jonathan
		ab 15 Uhr	Glücklicher Impuls –
14 - 16 Uhr	Hochbeete bauen und die		Eine Kunstwerkstatt
	Moritzstraße verschönern Intervention & die grüne Stadt, Moritz- straße, Kalle & wolang?-Netzwerk		Akademie und Intervention, Roß- plan, Kilian & wolang?-Netzwerk
		15 - 18 Uhr	Mittelalterliches Handwerk mit Tradition
15 - 18 Uhr	Halli-Galli-Meisterschaft Gemeinschaft und Begegnung, Moritzstraße 6, Gabi, Sarah-Ann & Lars		mitmachen und ausprobieren, Roß- plan, Ronny & Barbaren Podegrodici
		15 - 17 Uhr	Jonglage auf dem Roßplan
14 - 16 Uhr	Salon der Altenburger Museen: Fundstücke der Urgeschichte aus dem Altenburger Land		mitmachen und ausprobieren, Roßplan, Ute
	Bildung und Forschung, Kronengasse 2, Fliegender Salon	ab 15 Uhr	MOSAÏQUE - Geschichten zum Altenburger Casino gesucht Forum und Begegnung, Roßplan,
14 Uhr	Auf den Stufen der Brüder- kirche – OpenAir Gottesdienst		Nathalie und MOSAÏQUE

ab 14 Uhr

Kinder- und Jugendtag rund

Forum und Begegnung, Team der ev. Kirchgemeinde & Familienzentrum

um die Brüderkirche

ab 16 Uhr	ConnArt Altenburg Forum und Begegnung, Roßplan 22, Josephine, Alexandra & Leona
16 - 19 Uhr	Provinzglück-Tour Stadt(mensch)-Tour, Altenburger Touris- mus GmbH auf dem Markt, Maike
19 Uhr	Milonaut Konzert, Casino am Roßplan 17
20 Uhr	Konzert JAZZMYK-Band Konzert, Moritzstraße 6
ab 20.30 Uhr	Licht aus / Nacht an II - Astronomische Beobachtung im Sternengarten Bildung und Begegnung, Garten- anlage Einheit e.V., Frank
ab 22 Uhr	Aftershow im Casino mit der Höhler Crew



14 - 17 Uhr	MoritzMarkt - Gemeinsam Kreativ mitmachen und ausprobieren, Moritz- straße, Farbküche und Freunde
10 Uhr	Kränze und Räucherbündel aus
14 - 17 Uhr	heimischen Wildpflanzen, die grüne
	Stadt, Roßplan (10 Uhr) Moritzstraße al
	14 Uhr). Ute und Team des Kunstaartens

14 - 17 Uhr	eigenes Kunstwerk mitmachen und ausprobieren, Moritzstraße, Sarah-Ann & Team Mobiles Spielecafé
14 - 17 Uhr	Altenburger LandLeben: Schreib ma was scheenes mitmachen und ausprobieren, Moritzstraße, Maike
14 - 17 Uhr	Yosephinum on Tour (Um)Nutzung von Bestands- bauten, Moritzstraße, Florian
14 - 16 Uhr	Erlebnistour durch Altenburg Stadt(Mensch)-Tour, Moritz- straße, Sarah-Ann & Team Mobiles Spielecafé
11 - 13 Uhr 15 - 17 Uhr	Salonwerkstatt "Stadtstempeln" mitmachen und ausprobieren, Kronengasse 2, Fliegender Salon
14 - 18 Uhr	Stadt-Land-Spielt Gemeinschaft und Begegnung, Fest- saal Residenzschloss Altenburg, Team der Altenburger Spieletage
15 - 18 Uhr	Kaffeeklatsch Begegnung, Paul-Gustavus-Haus, Team des Paul-Gustavus-Haus
18 Uhr	Festival-Absacker Abschluss, Moritzstraße 6, Anja, Susann & Rosi

Gestalte spielend dein

14 - 17 Uhr



Hofsalon an der Brüderkirche

Do 14. September ab 16 Uhr Getränke, Grillgut und mitgebrachte Speisen

Paul-Gustavus-Haus

Fr 15. September ab 17 Uhr Getränke und lecker Schnittchen So 17. September 15 - 18 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuche

Kulturspäti:

Fr 15. September 10 - 12 Uhr sowie 15.30 - 22 Uhr, kalte Getränke, Kaffeespezialitäten & Snacks

Sa 16. September 10 - 22 Uhr kalte Getränke, Kaffeespezialitäten & Snacks

Oberer Roßplan

Sa. 16. September 15 - 20 Uhr Roster, Suppe und Langos



Casino

Sa 16. September 22 Uhr bis open end kalte Getränke

An der Brüderkirche

Sa 16. September 14-19 Uhr Getränke, Grillgut, Waffeln

OpenLab/Farbküche

in der Moritzstraße 6 Sa und So 16. und 17. September 14 – 17 Uhr: kalte Getränke, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Zuckerwatte, Crêpes

alkoholische und nichtalkoholische Getränke zum Konzert Sa 16. September 20 Uhr



Geschichten machen Stadt ein Beitrag von Stephan Willinger (BBSR)

Geschichten sind von großer Bedeutung für unser Leben in der Stadt! Sie bestimmen, wie wir die Welt wahrnehmen — und damit auch unsere Teilhabe an Prozessen der Stadtentwicklung. Wie lassen sich Planungsprozesse gestalten, die das alltägliche Erzählen stärker berücksichtigen? Welche Narrative können zur gemeinsamen Transformation unserer Städte beitragen?

Zur Person:

Stephan Willinger hat Raumplanung in Dortmund, Berlin und Aix-en-Provence sowie Baukunst an der Kunstakademie Düsseldorf studiert und danach das städtebauliche Referendariat absolviert. Seit 2001 arbeitet er im Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung BBSR in Bonn und begleitet als Projektleiter der Nationalen Stadtentwicklungspolitik innovative Vorhaben. Er arbeitet und forscht zu gemeinwohlorientierter Stadtentwicklung, städtische Transformationen und dem Narrativen Urbanismus. Er publiziert, hält Vorträge und lehrt an der TU Dortmund Informellen Städtebau im Master "Raumplanung".

Wir freuen uns sehr, ihn einmal mehr in Altenburg begrüßen zu dürfen!



Auftakt

MIT MUT UND LEIDENSCHAFT FANGEN DIE SCHÖNSTEN GESCHICHTEN AN...

...und die gibt es an jedem Ort überall auf der Welt. Entscheidend ist dabei jedoch, wie wir diese Geschichte(n) erzählen. Die Art und Weise, wie wir über etwas erzählen, hat nämlich starken Einfluss darauf, wie wir unsere Umwelt wahrnehmen, wie wir (gemeinsam) handeln. Man spricht dabei auch von sogenannten Narrativen. Es sind sinnstiftende Erzählungen, die Emotionen und Werte transportieren, die Zuversicht und Orientierung geben.

Ein gutes Narrativ kann leitend und motivierend sein. Ein gutes Narrativ kann uns verbinden. Wie erzählen wir also in guter Art und Weise von uns, unserer Stadt, unserem Engagement und unseren Leidenschaften, damit die guten Geschichten uns zusammenbringen und uns gemeinsam handeln lassen? Das wollen wir gemeinsam herausfinden und laden alle dazu ein, sich inspirieren zu lassen, mitzumachen und Teil einer wunderbaren Geschichte zu werden.

- » Das Festival eröffnen Anja Fehre, Susann Seifert und das Team der Erlebe was geht gGmbH mit einem Beitrag zu "Stadtgeschichten".
- > Zu Gast ist Stephan Willinger, Projektleiter am Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, der seit vielen Jahren zu Urbanen Narrativen forscht und arbeitet - und auch uns Stadtmenschen auf wunderbare, konstruktive Art begleitet.
- > Außerdem zu Gast: Stefan Peter Andres von der Fachhochschule Erfurt. Dort lehrt er "Spaziergangswissenschaften". Uns erzählt er, wie man beim Spazierengehen die schönsten Geschichten findet.
- > Maike Steuer vom Kreativkonsum in Kriebitzsch zeigt uns mit dem "Altenburger Landleben" eine Online-Plattform, auf der ausschließlich gute Nachrichten zu finden sind.

Im Rahmen des Projekts "Der fliegende Salon" starten wir den Bau einer bunten Narrathek. Es ist eine Sammlung guter Geschichten aus Altenburg und dem Altenburger Land. Sie sollen inspirieren, motivieren und aktivieren.



Wo: Hofsalon hinter der Brüderkirche **Wann:** 14. September | 16 – 18 Uhr

Stadtmensch-Netzwerk www.stadtmensch-altenburg.org a.fehre@stadtmensch-altenburg.org



Forum und Begegnung

FEIERABEND AN DER BRÜDERKIRCHE



Nichts geht über den Feierabend! Und wir freuen uns, ihn am Festival-Donnerstag mit dir bei knisterndem Feuer & dezenter Live-Musik zu verbringen. Dazu gibt es Getränke von der Stadtraumbar, mitgebrachte Salate und leckere Grillspezialitäten, ein Wiedersehen mit Freunden und ganz sicher ein spannendes neues Gespräch ...

Bringt zum Feierabend gern eine Kleinigkeit zu essen mit, das wir auf ein gemeinsames Buffet stellen und teilen.

Wo: Hofsalon an der Brüderkirche Wann: 14. September, ab 18 Uhr

Stadtmenschen: Sandro Vogler, Daniel Frotscher und die evangelische Kirchgemeinde Facebook: altenburger hofsalon daniel.frotscher@altenburger-hofsalon.de







Kevin Gitarre



Thomas Gesang / Gitarre

Forum und Begegnung

MUSIK ZUM FEIERABEND

Nach nunmehr 20 Jahren haben sie wieder zueinander gefunden.

Einst haben sie in der Altenburger Band "The Maniacs" zusammen musiziert.

Thomas, Manuel und Kevin werden in akustischer Variante anspruchsvolle internationale und deutsche Rock-/Pop-Klassiker darbieten. Freut euch auf einen fulminanten Abend, der einige Überraschungen mit sich bringen wird. Frei nach dem Motto: "einst verrückt und jugendlich leicht nun gereift, rockig und unerreicht".

Wo: Hofsalon an der Brüderkirche Wann: 14. September, ab 19 Uhr

Foto: Chris Gonz

"Ein Stadtmensch ist jemand, der die Unterschiedlichkeit seiner Mitmenschen nicht als Bedrohung empfindet, sondern als Bereicherung. Und den die Vielfalt ihrer Wünsche und Meinungen nicht ängstlich und orientierungslos macht, sondern der gerade daraus seine Kreativität schöpft. Der Stadtmensch nutzt die Offenheit der heutigen Stadt mit all ihren Möglichkeiten und übernimmt selber Verantwortung."

Stephan Willinger

Stadtinnovationsforscher am Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)



FILMSCREENING: UND ACTION!

Seltsames passiert im Museum, unheimliche Dinge geschehen. Im Rahmen des Ferienangebotes des Lindenau-Museums Altenburg haben Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 13 Jahren auf dem Residenzschloss einen spannenden Film gedreht. Mit Unterstützung von Mike Langer und Manuel Kressin entwickelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Drehbuch, wählten Drehorte aus und standen vor und hinter der Kamera. Jetzt zeigen wir Euch die großartigen Szenen, die dabei entstanden sind!

Außerdem zeigen wir ausgewählte Kurzfilme, die in Altenburg und über Altenburg und seine Geschichte(n) gedreht wurden. KAG Altenburger Museen

LINDENAU-MUSEUM ALTENBURG

Wo: Hofsalon hinter der Brüderkirche
Wann: 14. September | ab 20 Uhr
Stadtmensch: Julia Ehrhardt und Mike Langer

Kunstvermittlung / Studio im Lindenau-Museum Altenburg in der Hillgasse 15

Tel.: +49 (0) 3447 8955-453 | ehrhardt@lindenau-museum.de GML Mediengesellschaft mbH | Amtsgasse 2 in Altenburg | Tel. 03447-31 65 95 | www.marketing-mitteldeutschland.de



BENEFIZALBUM ZUGUNSTEN DER STIFTUNG FÜR BENACH-TEILIGTE KINDER

2023 markiert das 30-jährige Bestehen der wechselvollen Geschichte von Digital Factor. Aus diesem Anlass hat sich Mike Langer (alias Digital Factor) etwas Besonderes für das Jubiläumsalbum einfallen lassen. "G.B.A.-General Behavior Abrogate" ist nicht nur ein Benefizalbum zugunsten der Stiftung für benachteiligte Kinder, sondern Langer beschreibt es auch als eine Verbindung zu seiner Heimatstadt Altenburg. Für jeden Song hat er mit einem anderen Künstler aus der Stadt zusammengearbeitet. Manuel Kressin (Schauspieldirektor am Theater Altenburg/Gera und zuweilen auch unser Stadtmensch-"Günther") ist auf der zweiten Single "Ouvre" zu hören. Im Video, das wir hier zum ersten Mal zeigen, ist "Günther" im Fahrstuhl unterwegs und begegnet Menschen, Leuten und vor allem sich selbst... Seid gespannt!

Wo: Hofsalon an der Brüderkirche **Wann:** 14. September, 21 Uhr

Stadtmenschen:

Mike Langer (alias Digital Factor) und Manuel Kressin

"Das Album soll inhaltlich vor allem Hoffnung vermitteln. Auch in schwierigen Zeiten gibt es Situationen und Menschen, die als Licht am Ende des Tunnels stehen. Alle Einnahmen aus dem Album und den Singles gehen an eine Stiftung für benachteiligte Kinder."















Forum und Begegnung

UKRAINISCHER KULTURKREIS

In einem musikalisch-lyrischen Programm erzählen Tatjana Pospelova (Violoncello und Moderation) und Dimitri Werikowski (Übersetzung ins Deutsche) vom Wirken und Schaffen bedeutender ukrainischer Komponisten und Dichter. Ein lyrisches Klangerlebnis, das kulturelle Identitäten verbindet

Wann: 14. September | 17 Uhr

Wo: Infodok & Galerie am Markt Altenburg | Markt 12

Stadtmensch: Tatjana Pospelova

Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen Tatjana Pospelova. Tel. 03447/313571; 0176/62227803 FB: Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen







mitmachen und ausprobieren

ZAUBERHAFTE MÄRCHENWELT

Märchenhaft erzählen Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Regionen der Ukraine Geschichten aus vergangenen Zeiten. Hier erleben wir, wie gute Geschichten Hoffnungen wecken, uns träumen lassen und uns Mut machen, wenn wir es am meisten brauchen.

Zu Beginn der Veranstaltung stellen die Kinder und Jugendlichen eigene Malereien und Bilder in einer Galerie aus.

Das Programm wird von Tatjana Pospelova begleitet, die die Veranstaltung moderiert und ins Deutsche übersetzt.

Wann: 15. September | 15 Uhr Galerie | 16 Uhr Lesung Märchen **Wo:** Infodok & Galerie am Markt Altenburg | Markt 12

Stadtmensch: Tatjana Pospelova

Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen Tatjana Pospelova. Tel. 03447/313571; 0176/62227803 FB: Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen



SEKTFRÜHSTÜCK AM KULTURSPÄTI

Dein Tante Emma zu jeder Zeit.

Der Kulturspäti ist 2021 im Rahmen des Ideenwettbewerbs #Selbermachen entstanden und trägt die DNA der Stadtmenschen in sich

Seitdem wächst hier eine Stadtgemeinschaft zusammen, die den Laden betreibt und nutzt. Dabei geht es nicht nur um gesunde und preiswerte Lebensmittel, sondern auch um ein anderes Wirtschaften und ein sozial wertvolles Miteinander. Während der Festivaltage gibt es immer von 10:00 bis 12:00 Sektfrühstück am Späti. Wir haben viel Sekt, aber es wird wohl auch etwas zu essen geben ;)

Eure Spätibande.

Wo: Kulturspäti | Roßplan 12

Wann: Freitag, Samstag 10 bis 12 Uhr

Sonntag 11 bis 14 Uhr

Stadtmenschen: Kilian Wiest und wolang?-Netzwerk

Kulturspäti auf dem Roßplan 12 verein@kulturspaeti.de | www.kulturspaeti.de Bild: wolang?-Netzwerk



POLITISCHES PLANSPIEL

Schon mal ein Museum gegründet? Oder Politiker überzeugt, dass sie Euch ganz viel Geld für eine tolle Idee, die Ihr habt, geben sollen? Gesagt, getan: Wir gehen mit Euch ein solches Szenario in einem Planspiel durch. Das Fallbeispiel ist die Gründung einer neuen Ausstellungshalle: Ihr bringt Eure Ideen mit, was für Ausstellungen Ihr hier wem zeigen wollt.

Und Ihr müsst nun für den Bau dieser Ausstellungshalle werben: bei der Stadtverwaltung, bei Politikern, bei der örtlichen Tourismus GmbH. Weird? Nö. Im Spiel geht alles!

Wo: Casino am Roßplan 17

Wann: 15. September | 9 Uhr bis 15.30 Uhr

Stadtmenschen: Kulturdirektion Erfurt, Mobiles Spielecafé

Anmeldefrist: 14.9.2023

(max. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer)

Anmeldung: Sarah-Ann Orymek, Tel. 01575 126 15 51



DIE WELT ZU GAST IN DER PROVINZ – DIE PROVINZ ZU GAST IN DER WELT

Vom Gärtnern unter den Extrembedingungen der Arktis und vom Aufbruch zu neuen gärtnerischen Ufern in der Gartenstadt Altenburg

In den Gemeinschaftsgärten unseres Gartenvereins kann an beiden Tagen zu jeder Zeit nach Herzenslust gepicknickt werden – ob auf euren Decken oder unseren urigen Gartenmöbeln. Naschobst und Gemüse direkt vom Beet gibt es natürlich inklusive. Es erwarten euch zudem im Bauerngarten spannende Geschichten aus Gemeinschaftsgärten unter der Mitternachtssonne der norwegischen Arktis. Wir erzählen euch, was das mit den urbanen Gärten in Altenburg zu tun hat.

Wo: Bauerngarten (Gartenanlage Einheit e.V. am Südbad)
Wann: 15. September 10-12 Uhr und 16. September 14-16 Uhr

Stadtmenschen: Grit Martinez und Team

Gemeinschaftsgärten Einheit e.V. in der Schmöllnschen Landstraße 22 | kga-einheit@web.de



Forum und Begegnung

LESUNG "DR. EYSENBARTH"

Der Historische Friseursalon bewahrt und vermittelt alte Handwerkstradition. Das Innungszeichen des Friseurs ist heute noch eine stilisierte Baderschüssel.

In der Altenburger Baderei begann der wandernde Oculist und Steinschneider Andreas Eysenbarth im 17. Jahrhundert seine berühmte Operationstätigkeit. Auf dem Alten Markt am Brühl – nahe des Friseursalons – operierte Dr. Eysenbarth nach dem 30-jährigen Krieg unter anderem den grünen Star, renkte Knochen ein und führte Zahnbehandlungen durch.

Mit unserer Lesung möchten wir Kindern und Erwachsenen die Vergangenheit des Baderhandwerks und ihrer Heimatstadt lebendig nahebringen.

Wo: Bohlenstube / Friseursalon in der Pauritzer Straße 2

Wann: 15. September | 15 Uhr für Kinder | 19 Uhr für Erwachsene

Stadtmenschen: Anja Nio

www.historischer-friseursalon.de



Bewegung im öffentlichen Raum

4 JAHRESZEITEN IM PROVINZGLÜCK – EINE THEATERPERFORMANCE

Theater kann auch abseits der großen und kleinen Bühnen stattfinden. Und genau das wollen wir mit einer kleinen Performance ausprobieren! Bürgerinnen und Bürger aus Altenburg und dem Altenburger Land sind eingeladen, an einem Workshoptag sich mit dem Tanz "Season's March" von der international bekannten Tänzerin Pina Bausch auseinanderzusetzen und diesen unter Anleitung vom Schauspieldramaturgen Andre Hinderlich (Theater Altenburg Gera) einzustudieren.

Alle, die sich einmal in etwas Neuem ausprobieren wollen, werden hier auf ihre Kosten kommen. Sowohl das Publikum als auch die Teilnehmenden selbst. Die Performance wird im Rahmen des STADTMENSCH-Festivals am 15. September auf dem Roßplan gezeigt. Dort allein wird die Gruppe aber nicht bleiben – sie bewegt sich von dort aus zu weiteren Orten in Altenburg. Aber wohin? Und vor allem, wie? Tja, das müsst ihr wohl selbst herausfinden ...

Workshop: Samstag, 9. September 2023 von 10 – max. 15 Uhr (im Ballettsaal, Treffpunkt am Skatbrunnen) Anmeldung bis zum 6. September 2023 bei André Hinderlich

Ansprechpartner: André Hinderlich +49 (0) 3447/585-388 andre.hinderlich@theater-altenburg-gera.de

Aufführung: 15. September | 16 Uhr | Start am Roßplan



PROVINZGLÜCK ON STAGE – BITTESCHÖN, ERZÄHLEN SIE DOCH!

Haben Sie etwas zu erzählen? Wir meinen: etwas Gutes! Wir sind überzeugt, es gibt sie, die guten Geschichten in und aus Altenburg! Und zwar in Hülle und Fülle! Wir sehen sie jeden Tag, wir erleben sie jeden Tag. Nur sind wir gegebenenfalls manchmal nicht sensibel genug, um sie als solche – als die guten, glücklichen Geschichten – wahrzunehmen!?

Unser Erzähl-Format am Freitagnachmittag bringt die guten, witzigen oder auch Mut-machenden Geschichten auf die Bühne. Wir laden alle dazu ein, etwas beizutragen! Betreten Sie unsere offene Bühne und bitteschön, erzählen Sie doch! Spontane Beiträge sind ausdrücklich erwünscht!

Stadtmenschen: Stadtmensch-Netzwerk

Wo: Paul-Gustavus-Haus, Wallstraße 29

Wann: 15. September | 17 Uhr

www.stadtmensch-altenburg.org a.fehre@stadtmensch-altenburg.org



WALLSTREET-G@LLERY BY JPT

Tue Gutes und rede (nicht) darüber

Engagement ist vielfältig. Und muss dabei nicht immer "laut" sein! Viele helfende Menschen sind "leise", wirken "still". Die meisten von ihnen würden sich nicht einmal als Ehrenämtler bezeichnen. Es ist freiwilliges Handeln im Interesse des Gemeinwohls. Diese Menschen tun es, weil es ihre Überzeugung oder der Sinn eines Vereins ist, in dem sie wirken. Dabei sind "einer muss es ja tun" oder "ich mach das doch schon immer" häufige Begründungen für ihr Engagement. Die Zuwendung, die sie anderen gegenüberbringen, empfinden sie als Selbstbestätigung, als Vergewisserung, als Weitung des Horizonts, als selbstverständlich. Die Porträt-Fotografien der Wallstreet-G@llery zeigen Menschen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen, unterschiedlichen Leidenschaften, unterschiedlichem Enaggement. Was sie eint? Sie sind die leisen, eher still Wirkenden - diejenigen, die mit ihrem Handeln für das Gemeinwohl nicht in der ersten Reihe des Vereins stehen. Sie sind dieienigen, die man selten wahrnimmt und die doch so wichtig sind für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Wo: Wallstraße | Höhe Paul-Gustavus-Haus Wann: Vernissage am 15. September | 18 Uhr Ausstellung läuft von 15. September bis zum 31. Oktober

Stadtmensch: Jens Paul Taubert freiberuflicher Fotograf | mobil: 01705517807 mail: info@jenspaultaubert.de | www.jenspaultaubert.de



ZEITZEUGENSALON **EHRENAMT: ARBEITEN FÜR RUHM UND EHRE?**





Jeder weiß es: ob im Theaterverein, beim Sport, in der Feuerwehr oder im Karneval – nichts geht ohne Ehrenamt. Viele Freizeitangebote werden gerade durch dieses bürgerschaftliche Engagement überhaupt realisiert – oftmals ohne große öffentliche Anerkennung. Was treibt Ehrenamtliche also an und was brauchen sie, damit wir alle weiter mit ihnen rechnen können?

In einem moderierten Zeitzeugensalon kommen die vom Fotografen Jens Paul Taubert porträtierten Ehrenamtlichen ins Gespräch, um sich über ihre Erfahrungen aus dem Altenburger Land und Zukunftsideen auszutauschen.

Wo: Paul-Gustavus-Haus, Wallstraße 29

Wann: 15. September | 19 Uhr

Stadtmensch: Luise Krischke mit "Der fliegende Salon"

museum@burg-posterstein.de | Tel: 034496 22595 www.burg-posterstein.de

Das Projekt "Der fliegende Salon" wird gefördert in TRAFO - Modelle für Kultur im Wandel, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, sowie durch die Thüringer Staatskanzlei.











DRUMS OF GONDWANA

Mächtige Trommelklänge, eingängige Melodien, interessante Arrangements und virtuos gespielte Solis - jedes Musikstück entführt die Zuschauer in eine andere Weltregion. Freuen Sie sich auf westafrikanische Djembe-Rhythmen, orientalische Tanzrhythmen, magische Voodoo-Rhythmen aus Haiti, kubanische Karnevalsrhythmen, brasilianischen Samba, Maracatu und Afoxé, karibischen Calypsosound mit Steeldrum, Mittelalterspektakel, klassischjapanische Trommelpower und bayerische Tanzrhythmen.

Drums of Gondwana spielen eine faszinierende Percussionshow mit vielen exotischen Instrumenten und einmaligen Langtrommeln - ein geballtes Trommelfeuerwerk mit heißen Rhythmen aus aller Welt – ein besonderes Konzertereignis, das Sie nie vergessen werden!

Wo: Paul-Gustavus-Haus, Wallstraße 29

Wann: 15. September | 20 Uhr

Stadtmenschen: Daniel Frotscher und Drums of Gondwana

info@rhythmuswelt.de | www.drums-of-gondwana.de Tel.: 0941/77447 Mobil: 0179/5040055



LICHT AN/LICHT AUS – EINE STADT(MENSCH)-TOUR

Licht verändert unsere Sicht auf Dinge und über Jahrhunderte schauten die Menschen auf ihre Stadt mit verschiedenen Lichtquellen von der Fackel zur Taschenlampe. Heute gibt es oft zu viel Licht. Frank Vohla und Constance Böhme wollen am EARTH NIGHT DAY mit euch gemeinsam sehen, wie unsere Stadt mit zu viel oder auch keinem Licht aussieht und mit euch über Stadt und Licht reden.

Die Tour dauert ca. 3h. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Wo: Treffpunkt am Bahnhof Altenburg Wann: 15. September | 20 Uhr

Stadtmenschen:

Frank Vohla, Constance Böhme in Kooperation mit der Altenburger Tourismus GmbH | Altenburger Originale Markt 17 04600 Altenburg | info@altenburg-tourismus.de Tel.: 03447 - 511 340 | www.altenburger-originale.de

Foto: Jacob Jurkosek



Konzert

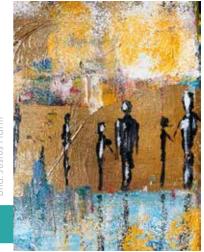
DIE FREUDE AM FORMEN MUSIKALISCHER GEDANKEN – EIN NACHTKONZERT DES ENSEMBLE eccolo

eccolo ist der Musikkultur der kleinen Form ebenso verpflichtet wie größeren Konzerten. Im Repertoire finden sich neben Renaissance- und Barockmusik hauptsächlich zeitgenössische sakrale Kompositionen. Oft werden die Musikstücke speziell für jenen Kunstraum komponiert, in dem sie ihre erstmalige Aufführung erleben sollen. Je nach Auswahl des Programms wechselt die Besetzung, fügen sich weitere Instrumentalisten und natürlich auch Vokalisten ins Ensemble ein. eccolo will vor allem eines: Die Freude der Musiker am gemeinsamen Spiel, am Formen musikalischer Gedanken möge sich auf den Zuhörer übertragen - Intellekt und Empfindsamkeit gleichermaßen inspirierend - und den Konzertabend zu einem gemeinschaftlichen Ereignis werden lassen. Das detaillierte Konzertprogramm erhalten Sie am Tag der Aufführung in der Brüderkirche.

Der Fintritt ist frei.

Wo: Brüderkirche, innen
Wann: 15. September | 21 Uhr

Stadtmensch: Beatrix Kilényi-Witschurke und Ensemble eccolo www.eccolo-wgb.com



Akademie

KANN MAN GLÜCK LERNEN? – "ZUM GLÜCK JA!"

Die starke Zunahme von Angsterkrankungen, Depressionen und Einsamkeit weisen darauf hin, dass äußerer Wohlstand eine notwendige, aber nicht hinreichende Bedingung für Glück ist. Das Land Bhutan ist der Ursprung für dieses völlig neue Entwicklungsparadigma, in dem es einen komplett neuen Weg geht. Der König entschied damals: "In Bhutan wird nicht das Bruttosozialprodukt, sondern das "Bruttonationalglück" gemessen." Anstelle von wirtschaftlichem Wachstum messen sie das, was das Leben lebenswert macht. Es geht zum einen um äußere, strukturelle Veränderungen, sowie auch um die innere Haltung zum Leben. Glück ist erlernbar, indem wir ein Bewusstsein schaffen und unsere inneren Fähigkeiten (Glückskompetenzen) ausbilden.

In einer Einführungsveranstaltung wirst Du den Ansatz interaktiv kennenlernen und erste praktische Erfahrungen machen.

Wo: Kornmarkt 10, ehemaliger Friseursalon **Wann:** 16. September | 9 – 13 Uhr

Stadtmenschen zu Gast: Jacoba Harm Initiative für Glück und Wohlbefinden (Freunde des Eurasia Learning Institutes for Happiness & Wellbeing)

jacoba@elihw.org | elihw.org | eurasia-foundation.org



mitmachen und ausprobieren

YOGA IM CASINO MIT NAYA

Zur Ruhe kommen, im Hier und Jetzt ankommen und den Körper spüren. Sich im Treiben des Festivals eine kleine Auszeit nehmen und sich für einen Moment ganz mit sich selbst verbinden. Die Hatha-Yoga Stunde ist für alle geeignet, die gerne mitmachen möchten. Von Vorteil sind erste kleine Erfahrungen mit Yoga.

Für die Yogastunde bitte verbindlich anmelden, die Anzahl der Plätze ist auf 12 Personen beschränkt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmelden und Fragen per E-Mail: naya@wolang.org

Wo: Casino auf dem Roßplan 17 | 1. OG Saal **Wann:** 16. September | 10 - 11.15 Uhr

Stadtmensch: Naya Biedermann



Intervention und Begegnung

AUF DEN STUFEN DER BRÜDERKIRCHE – OPENAIR GOTTESDIENST

Einen Gottesdienst auf den Stufen der Brüderkirche feiern wir zum Thema "Durchstarten". Dafür ist eine riesige Rakete aus Pappe am Start, die mit einer kleinen Pyroshow für einen Höhepunkt sorgen wird. Daneben gibt es vielfältige Musik, Theater, einen Lebensimpuls, sowie Segen für die Schulanfänger und alle Stadtmenschen, die Mut brauchen, um für mehr ProvinzGlück zu sorgen.

Wo: Vorplatz Brüderkirche **Wann:** 16. September | 14 Uhr

Stadtmenschen: Sandro Vogler, Susann Borowansky und die evangelische Kirchgemeinde FB: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenburgs ev.kirche.abg@gmail.com

www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de/bruederkirche/



mitmachen und ausprobieren

MORITZGALERIE – WAND(EL) GESTALTEN

Was passiert, wenn man jung und alt die Möglichkeit gibt, eine Stadt der Zukunft nach ihren Wünschen und Vorstellungen zu gestalten? Welche Vorstellungen haben sie überhaupt von einer l(i)ebenswerten, gesunden und nachhaltigen Stadt?

An diesem Tag wollen wir gemeinsam eine Ausstellung genau zu diesen Fragen ko-kreieren, miteinander ins Gespräch kommen und neue Impulse und Ideen für die Stadt von Morgen sichtbar machen. Es kann gesprüht, gepinselt, geklebt, gebaut, gebastelt werden. Dazu gibt's Musik auf die Ohren und Happenpappen für den kleinen Hunger.





Wo: Moritzstraße

Wann: 16. September | 14 - 18 Uhr

Stadtmenschen: Team Farbküche & Freunde

Musik: DJ Roman Wilkens

Moritzstraße 6 in Altenburg | www.farbkueche.org

FB: Farbküche | Instagram: Farbküche | hallo@farbkueche.org



mitmachen und Beteiligung

DIE PROVINZGLÜCK-KARTE

Was sind eure Lieblingsorte in Altenburg? Was sind eure versteckten Highlights und Geheimtipps? Was sollten sich Besucher und Besucherinnen auf keinen Fall entgehen lassen?

Macht unsere Stadt mit all ihren schönen, ungewöhnlichen, spannenden und authentischen Orten sichtbar. Schreibt uns eine E-Mail oder kommt in die Farbküche und markiert euren Ort auf unserer Stadtkarte. Ebenso freuen wir uns über Bilder und Geschichten dazu.

Gemeinsam mit euch wollen wir eine Stadtkarte für Menschen von hier und Besucher und Besucherinnen gestalten. Denn Altenburg ist einfach zum Verlieben!

Wo: Farbküche, Moritzstraße 6

Wann: 16. und 17. September | 14 - 17 Uhr

Stadtmenschen: Susann Seifert, Anja Fehre, Daniel Rosengarten

E-Mail an: provinzglueck@stadtmensch-altenburg.org

Moritzstraße 6 in Altenburg | www.farbkueche.org | FB: Farbküche | Instagram: Farbküche | hallo@farbkueche.org



Intervention & die grüne Stadt

HOCHBEETE BAUEN UND DIE MORITZSTRASSE VERSCHÖNERN

Eine kleine Intervention.

Am Festivalsamstag wollen wir gemeinsam in der Moritzstraße Hochbeete zusammenbauen, mit Erde befüllen und bepflanzen. Wir sind auf eure Hilfe angewiesen, um schöne und nachhaltige Beete zu bauen, die sich in unsere Stadt- und Straßenlandschaft einfügen und das nicht nur zum Moritz-Markt. Sondern für ein grüneres Stadtbild insgesamt! Willkommen ist jede(r) mit Neugier und Lust auf gemeinsames Werkeln. Am besten ihr habt kein Problem damit, euch die Hände ein wenig schmutzig zu machen. Es spielt keine Rolle, ob du handwerkliche Erfahrung mitbringst oder zum ersten Mal mit Holz arbeitest.

Wenn möglich, bringt gerne eigene Pflanzen, oder Saatgut mit. Wir freuen uns auf Euch!

Wo: Moritzstraße

Wann: 16. September | 14 - 16 Uhr

Stadtmenschen: Kalle Ketelsen und wolang? Netzwerk

www.wolang.org



SALON DER ALTENBURGER MUSEEN: FUNDSTÜCKE DER URGESCHICHTE AUS DEM ALTENBURGER LAND

Altenburg kann mit zwei archäologischen Sammlungen – der Antikensammlung im Lindenau-Museum und der vorgeschichtlichen Amende-Sammlung im Residenzschloss aufwarten. Beide Sammlungen bewahren bedeutende archäologische Exponate, hier als "Fundstücke" benannt. Sie stammen z.B. aus Lucka und Meuselwitz und können uns Einblick in das Leben zur Zeit der Ur- und Frühgeschichte der Orte geben. Wir laden Sie ein, diese "Fundstücke" anhand von Nachbildungen mit uns zu entdecken und selbst künstlerische Kopien herzustellen und mitzunehmen.

Wo: Krone Zwei | Kronengasse 2 Wann: 16. September | 14 – 16 Uhr

Stadtmenschen: Luise Krischke mit "Der fliegende Salon" info@lindenau-museum.de | www.lindenau-museum.de altenburger-museen.de | residenzschloss-altenburg.de

Das Projekt "Der fliegende Salon" wird gefördert in TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, sowie durch die Thüringer Staatskanzlei.



Forum und Begegnung

KINDER- UND JUGENDTAG RUND UM DIE BRÜDERKIRCHE

Dieses Jahr stehen die Angebote unter dem Motto
"Zukunftsträume – Altenburg 2123". 14 Uhr beginnen
wir vor der Brüderkirche mit einem Familiengottesdienst
zum Schulanfang. "Durchstarten" ins neue Schuljahr ist
dabei unser Thema. Im Anschluss wird es wieder vielfältige Sport- und Kreativangebote geben. Das bunte
Treiben wird ergänzt durch ein Märchenzelt, eine Hüpfburg, einen Glaskunstworkshop und das mobile Spielcafé.
Auch Kaffee, Kuchen, Eis, Zuckerwatte, Roster &
Grillkäse gibt es. Um 18.30 Uhr findet die Siegerehrung für unser Stationsspiel statt. Es heißt also wieder fleißig Stempel sammeln. Gemeinsam lassen wir
den Tag gemütlich am Lagerfeuer ausklingen.

Für alle, die mehr Bewegung brauchen, gibt es am Abend eine Silent Disco in der Music Hall: drei DJs – drei Kanäle, Einlass ab 14 Jahre.

Wo: Rund um die Brüderkirche Wann: 16. September | ab 14 Uhr

Stadtmenschen: Susann Borowansky und Team der ev. Kirchgemeinde und Familienzentrum FB: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenburgs

borowansky@web.de

www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de/bruederkirche/



SPIELEND GEMEINSCHAFT ERLEBEN



Kommt mal wieder gemeinsam mit Freunden und Familie an einen Tisch, um zusammen Spannendes zu erleben. Von kurzweiligen Kartenspielen bis hin zu lustigen Partyspielen - für jeden ist etwas dabei. Und für die einfach Neugierigen unter Euch: Das Spielecafé hat auch tolle XXL-Spiele im Angebot. Kulinarisch wird das ganze durch Waffeln und Kaffee umrundet.

Das Mobile Spielcafé wurde im Rahmen des Ideenwettberwerbs #selbermachen (Stadtmensch-Projekt) 2020 unterstützt und bringt seither die Vision GEMEINSAM SPIELEN auf die Straße.

Wo: Brüderkirche

Wann: 16. September | 14 - 18 Uhr

Stadtmenschen: Sarah-Ann Orymek und Team Mobiles Spielecafé

www.mobilesspielecafe.de | Ansprechpartner: Sarah-Ann Orymek | Tel.: 015751261551



SILENT DISCO IN DER MUSIC HALL

Unter dem Motto "Zukunftsträume – Altenburg 2123" kann am Samstagabend in der Music Hall ordentlich abgetanzt werden. Aber bitteschön: Leise! Wir laden zur Silent Disco ein. Die Musik, zu der ihr tanzt, spielen wir über Kopfhörer ein. Schnappt euch einen der 100 Kopfhörer, stellt euren Lieblingskanal ein und los geht's!

Drei DJs – drei Kanäle, Einlass ab 14 Jahre.

Wo: Music Hall im Johannisgraben **Wann:** 16. September | ab 19 Uhr

Stadtmenschen: Susann Borowansky und Team der ev. Kirchgemeinde und Familienzentrum

FB: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenburgs borowansky@web.de

www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de/bruederkirche/

Bild: Anja Fehre



mitmachen und ausprobieren

KASINO KERAMIK

Am Samstag in der Moritzstraße, am Sonntag auf dem Roßplan: Ein offener Keramik-Space zum Spielen und Plastizieren - für alle!

KasinoKeramik bietet wöchentliche Workshops und ein offenes Atelier in Altenburg an.

Komm vorbei, lerne uns kennen und probiere dich aus!

Wo:

16. September Roßplan

17. September MoritzMarkt / Moritzstraße

Wann:

16. September | 15-18 Uhr17. September | 14-17 Uhr

Stadtmenschen: Naya Biedermann und Jonathan Bumiller

KasinoKeramik | Roßplan 17 | Intagram: @kasinokeramik E-Mail: jonathan@wolang.org | naya@wolang.org

Bild: wolang e.V.



(Um)Nutzung von Plätzen und Bestandsbauten

ROSSPLAN – PLATZ DER ALLMENDE

Am Samstagnachmittag lädt das Wolang?-Netzwerk auf den Roßplan zu einem bunten Programm bis spät in die Nacht ein!

Seit Mai 2021 wird der Roßplan in Altenburg neu belebt: Im alten Casino sind Freiräume für Kreative, Initiativgruppen und Projekte entstanden. Der Kulturspäti verbindet neue Wirtschaftsformen mit Lebensmittelversorgung. Es geht darum enkelfähige Konzepte zu entwickeln und zu erproben. Zum Festival wandelt sich der ehemalige Pferdemarkt in einen Festplatz. Künstler*innen kreieren mit Musik und anderen Beiträgen eine schöne Atmosphäre und am Abend brennt ein Lagerfeuer. Die Gemeinschaft des Kulturspäti sorgt mit Essensständen für das leibliche Wohl!

Wo: Roßplan

Wann: 16. September | 15 - 22 Uhr

Stadtmenschen: Anton Eßwein und wolang?-Netzwerk

altenburg@wolang.org

Bild: wolang e.V.

Wenn sich draußen auf dem Roßplan das Programm dem Ende neigt, geht es drinnen im Casino weiter! Die Höhler-Crew taucht aus dem Untergrund auf und sorgt für Musik und Tanzstimmung und die Bar im Casino ist geöffnet für alle, die immer noch Durst haben und sich auf ein kühles Gezapftes freuen.

Wo: Casino, Ropßplan 17

Wann: 16. September, 22 Uhr - open end

Stadtmenschen: Anton Eßwein, wolang?-Netzwerk & Höhler Crew

altenburg@wolang.org





Konzert

MILONAUT

Bei Milonaut treffen barocke Texte auf sphärische Beats. Die vier Musiker aus Leipzig, Dresden und Berlin vereinen ihre musikalischen Hintergründe (Jazz, Klassik, Pop), um englische Barockpoesie mit ihrer eigenen Klangsprache zu verbinden.

"to see a world in a grain of sand and a heaven in a wild flower"

Milonaut ist Laut und leise. Verspielt und weise. Fest und verschwommen. Weit und nah. Sphärisch. Finsam und zusammen.

mail@milonaut.de

Wo: Casino am oberen Roßplan **Wann:** 16. September | 19 Uhr

Stadtmenschen zu Gast: Milonaut





Akademie und Intervention

GLÜCKLICHER IMPULS – EINE KUNSTWERKSTATT

Künstler und Künstlerinnen, die nicht in Altenburg zu Hause sind, suchen im Rahmen des Festivals hier das ProvinzGlück. Dabei erproben sie musikalisch, bildnerisch/installativ, performativ/darstellend oder auch literarisch-sprachlich neue Formen für Vermittlung und Dialog. Es sind alle herzlich eingeladen, die Werkstätten der Stadtmensch-Gäste zu besuchen, neue Impulse aufzunehmen und einen Perspektivwechsel zu erleben.

Die Künstler und Künstlerinnen nutzen in der Woche vor dem Festival die Residencies (mit gemeinsam genutzter Küche, Sauna, Holzwerkstatt, Siebdruckwerkstatt, Ateliermöglichkeiten) des Wolang?-Netzwerks, um ihre künstlerischen Aktionen vorbereiten zu können.

Wo: Ropßplan

Wann: 16. September ab 15 Uhr

Stadtmenschen: Kilian Wiest und Wolang?-Netzwerk

Impulse sind zudem über den gesamten Festivalzeitraum spontan erlebbar

altenburg@wolang.org | www.altenburg.wolang.org



Gemeinschaft und Begegnung

mitmachen und ausprobieren

HALLI-GALLI-MEISTERSCHAFT

Seid dabei! Werdet Teil der 2. Altenburger Meisterschaft im Halli-Galli. Einfach vorbeikommen und mitspielen. Mit Geschick und guten Augen kommt Ihr ins Finale und gewinnt tolle Preise.

Mitmachen ist ab 6 Jahren möglich.





Wo: 16. September | 15 - 18 Uhr

Wann: OpenLab/ Farbküche in der Moritzstraße 6

Stadtmenschen: Gabi & Sarah-Ann Orymek & Lars Ehrhardt

halligalliabg@gmail.com | Tel.: 01743021542

MITTELALTERLICHES HANDWERK MIT TRADITION

Die Barbaren Podegrodici e.V. aus Altenburg sind ein Verein für frühmittelalterliches Handwerk mit einer Tradition, die seit 1993 besteht.
Sie sind auf Mittelaltermärkten in ganz Deutschland anzutreffen und zeigen altes Handwerk mit Holzverarbeitung, Nadelbinden (Vorform von Häkeln und / oder Stricken) aber auch Metallverarbeitung in Form von Kettnerei (vom Kettenhemd bis zum Schmuck)
Geeignet ist das Angebot für Erwachsene. In manchen Handarbeiten können sich auch Kinder versuchen.

Wo: Roßplan

Wann: 16. September | 15 - 18 Uhr

Stadtmenschen: Ronny Lange und Barbaren Podegrodici Barbaren Podegrodici e.V. | Ronny Lange | Tel.: 01794554952 e-Mail: www.barbaren-podegrodici@arcor.de



mitmachen und ausprobieren

ZIRKUSLUFT SCHNUPPERN: JONGLAGE AUF DEM ROSSPLAN

Tücher, Teller, Keulen, Ringe ...alles was fliegen kann, fliegt hoch und weit über den Roßplan und wird bestenfalls wieder aufgefangen. Eine Einladung an alle, die ein bisschen Zirkusluft schnuppern und sich völlig ausgelassen mal die Bälle zuwerfen wollen.

Der Workshop ist weitestgehend inklusiv und für jedes Alter geeignet. Hauptsache loslassen!

Wo: Roßplan

Wann: 16. September | 15 – 17 Uhr

Stadtmenschen: Ute Rochner und Team des Kunstgartens Gemeinschaftsgärten Einheit e.V. in der Schmöllnschen Landstraße 2

kga-einheit@web.de | FB: Kunstgarten Altenburg



Forum una Begegnung

MOSAÏQUE GESCHICHTEN ZUM ALTENBURGER CASINO GESUCHT!

Das MOSAÏQUE sucht zusammen mit dem Verein wolang e. V. Exponate für eine Ausstellung über die vielgestaltige Historie des Casino. Die Ausstellung wird später Teil einer neuen Herausforderung, die im Casino entsteht.

Das MOSAÏQUE ist ein interaktives Spiel, das an verschiedenen Kulturstätten in Leipzig und Altenburg spielbar ist. Die erste Herausforderung in Altenburg befindet sich im Kunstgarten (Anlage Einheit e.V.). Für die neue Spielstation im Casino Altenburg werden Geschichten, Fotos und sonstige Erinnerungsstücke als Leihgaben für eine Ausstellung gesucht. Das MOSAIQUE wird während des Festivals auf dem Roßplan zu finden sein und sucht nach den persönlichen Geschichten der Altenburger*innen, die es zum Casino zu erzählen gibt. Dafür wird eine Storybox installiert, in der die individuellen Erinnerungen geteilt werden können.

Wo: Roßplan

Wann: 16. September | ab 15 Uhr

Stadtmensch zu Gast: Nathalie Stein und MOSAÏQUE

Nathalie Stein | +49 176 64446399 nathalie@mosaique.art | www.mosaique.art



Forum und Begegnung

CONNART ALTENBURG:

Ausstellung von Josephine Jannack, Alexandra Preusser & Leona Saupe und malerische Begegnung

Das Projekt "ConnArt Altenburg" wurde im Mai 2023 vom Künstlerduo Josephine Jannack (Leipzig) und Alexandra Preusser (Meuselwitz) ins Leben gerufen. Zentrale Idee des Projekts ist die Festigung der Verbindung zwischen Altenburg und Leipzig – und der Wunsch, die wunderschöne Stadt noch ein bisschen schöner sowie Menschen aus Leipzig auf diese großartige Stadt aufmerksam zu machen.

Im Rahmen des ProvinzGlück-Festivals öffnen die Künstlerinnen noch einmal ihre Ausstellungen. Sie wollen nicht bloß Kunst zeigen, sondern mit Menschen ins Gespräch kommen und einen Ort der Begegnung schaffen, an dem wirklich alle willkommen sind – Kunstinteressierte und Kunstschaffende genauso wie Nachbarn und alle, die kein Interesse an Kunst haben, aber ein nettes Gespräch führen wollen.

Besonderes Highlight: die malerische Begegnung. Leinwände, Papier, Stifte, Farben und Pinsel stehen bereit und alle sind eingeladen gemeinsam zu malen. Malerisches Können wird nicht vorausgesetzt! Wir wollen bei dieser Begegnung keine handwerklich guten Kunstwerke, sondern eine Möglichkeit der Begegnung und des Dialogs jenseits von Worten (er)schaffen. Die Ergebnisse können im Anschluss an einer eigens dafür freigehaltenen Wand in unserem Laden gemeinsam angeschaut und präsentiert werden.



Wo: Roßplan 22

Wann: 16. September | ab 16 Uhr

Stadtmenschen zu Gast: Josephine Jannack, Alexandra Preusser und Leona Saupe

Tel.: 0176 23180318 (Alexandra Preusser) | Mail: preusserjannack@gmx.de | Instagram: ConnArt_Altenburg Website: www.preusserjannack.de/connart-altenburg/



Stadt(mensch)-Tour

PROVINZGLÜCK-TOUR

Wo haben Gründer*innen in Altenburg ihr Glück gefunden und was macht sie so glücklich? Diesen Fragen gehen wir nach auf diesem ausgedehnten Stadtspaziergang durch die Altstadt. Nach dem Start am Altenburger Spielkartenladen (Markt 17 neben Rossmann) und einer ersten Dosis Geschichte besuchen wir verschiedene Akteure des Festivals "zu Hause".

Ob Casino, Modeatelier oder Kulturspäti, Open Lab, Podcast Studio oder Hofsalon – der Blick hinter die Kulissen des soziokulturellen Altenburgs ist ein bunter. Natürlich darf die ein oder andere Zeitreise in der über 1000 Jahren alten Skatstadt nicht fehlen.

Wo: Start an der Altenburger Tourismus GmbH auf dem Markt

Wann: 16. September | 16-19 Uhr

Stadtführerin: Maike Steuer

Altenburger Originale, Markt 17, 04600 Altenburg info@altenburg-tourismus.de | Tel.: 03447 - 511 340 www.altenburger-originale.de | Bild Jakob Jurkosek



Konzert

TRÄUME WERDEN WAHR – "JAZZMYK"

Die erst in diesem Jahr gegründete Leipziger "JAZZMYK-BAND" besteht aus jungen und jung gebliebenen Musikern. Das Repertoire basiert auf Jazzstandards sowie Stücken mit Elementen aus Latino, Soul und Klezmer. Die Gruppe möchte an diesem Abned dem Publikum bekannte und weniger bekannte Werke der Welt-Jazz-Klassiker in der eigenen Interpretation vorstellen. Das Programm wird allen Zuhörern neue positive Emotionen und Einstellungen bescheren.

Die jungen Musiker haben immer davon geträumt, mit ihrer Musik auf einer Bühne vor Publikum zu spielen – jetzt finden sie ihr Glück – Träume werden wahr!

Wo: OpenLab/Farbküche in der Moritzstraße

Wann: 16. September | 20 Uhr

Stadtmenschen zu Gast: JAZZMYK-Band

Kontakt: Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen, Tatjana Pospelova, Tel.: 03447 313571 und FB: Renaissance e.V. Altenburg – Verein zur Förderung aller Kulturen



Bildung und Begegnung

LICHT AUS / NACHT AN II -ASTRONOMISCHE BEOBACH-TUNG IM STERNENGARTEN

In der mondlosen Nacht wird sich über der unbeleuchteten Gartenanlage Einheit - gutes Wetter vorausgesetzt - ein prächtiger Sternenhimmel zeigen. Am Spiegelteleskop werden der Planet Saturn, einige Nebel und Sternhaufen in unserer Galaxis gezeigt. Nebel sind abgeworfene Hüllen von Sternen oder Gebiete, in denen neue Sterne entstehen. Sternhaufen gibt es als offene Ansammlungen von weniger als 100 Sternen bis hin zu Kugelsternhaufen mit Tausenden Mitgliedern. Auch zu entfernten Galaxien reicht der Blick. Zu späterer Stunde kann auch Jupiter mit seinen Monden beobachtet werden.

Wo: Sternengarten, Gartenanlage Einheit e.V. am Südbad

Wann: 16. September | ab 20.30 Uhr

Stadtmenschen: Frank Vohla und Astronomieverein



MORITZMARKT – GEMEINSAM KREATIV

Die Kulisse der am Vortag entstandenen MoritzGalerie dient der bunten Umrahmung des ersten Moritz-Marktes in Altenburg. Ein Ort zum Mitmachen und Staunen für alle Altersgruppen und Neugierige. Es kann getöpfert, gemalt, gebastelt, gefilzt, gebunden, gespielt, geknüpft und geflochten, gehandwerkt, getextet, gekocht, geshoppt, gegessen und getrunken werden.

Das wird schön!

Wo: Moritzstraße

Wann: 17. September | 14-17 Uhr

Stadtmenschen: Farbküche, KasinoKeramik, Mobiles Spielecafé, Stadt Altenburg mit Spielewelt on Tour, Gräfin Gänseschnabel, Altenburger Landleben, Makramee-Knüpferin Maria, Kunstgarten, Renaissance e.V Altenburg-Verein zur Förderung aller Kulturen, INKA, Ankerpost, Künstlerin Katrin Schünemann, Tattoo und Piercingstudio "Ring of fire" und weitere Selbermacher*innen aus dem Altenburger Land

Kontakt: hallo@farbkueche.org



die grüne Stadt

KRÄNZE UND RÄUCHER-BÜNDEL AUS HEIMISCHEN WILDPFLANZEN

Jede wilde Wiese hält eine wunderbare Auswahl an Pflanzen für selbstgemachte Kränze bereit, die wahlweise auf einen Tisch, an die Tür oder auch auf jeden Kopf passen. Nach einer gemeinsamen Sammeltour Richtung Stadtwald und Hellwiese kann wie wild gebunden, geflochten und gesteckt werden. Mit Räucherbündeln aus heimischen Kräutern lassen sich dicke Luft und angespannte Atmosphären bereinigen und sie wirken, je nach Inhaltsstoffen von anregend bis zart duftend.

Wann und Wo:

A) Treffpunkt Roßplan 17. Septemberzum Suchen und Sammeln (10 Uhr)

B) MoritzMarkt in der Moritzstraße zum Kränze- und Räucherbündel binden (14 – 17 Uhr)

Stadtmenschen: Ute Rochner und Team des Kunstgartens Gemeinschaftsgärten Einheit e.V. in der Schmöllnschen Landstraße 22 | kga-einheit@web.de FB: Kunstgarten Altenburg



GESTALTE SPIELEND DEIN EIGENES KUNSTWERK

Spielen und Kunst zusammen??? Ja das klappt. Probiere es einfach aus. Suche dir ein vorbereitetes Bild aus und lasse es spielerisch zu deinem eigenen Kunstwerk werden.

Nebenbei gibt es noch verschiedene XXL-Spiele zum Ausprobieren.



Wo: MoritzMarkt in der Moritzstraße **Wann:** 17. September | 14 – 17 Uhr

Stadtmenschen:

Sarah-Ann Orymek und Team Mobiles Spielecafé

www.mobilesspielecafe.de

Ansprechpartner: Sarah-Ann Orymek | Tel.: 015751261551



mitmachen und ausprobieren

ALTENBURGER LANDLEBEN: SCHREIB MA WAS SCHEENES

Gute Nachrichten für alle, die mehr Positives aus dem Altenburger Land lesen wollen: Das Online-Portal altenburgerlandleben.de ist zurück in komplett neuem Look! 2021 während der Pandemie gegründet, um einen Platz für ausschließlich positive Geschichten aus der Region zu schaffen, wird ALL von Gründerin und Journalistin Maike Steuer nun wieder regelmäßig mit neuen Inhalten gefüttert. Nehmt Platz an einer der Schreibmaschinen und lasst direkt ein paar nette Zeilen da oder sät eure Ideen für wirklich gute Geschichten im "Ideen-Beet". Für eine größere Meinungsvielfalt im Altenburger Land und mehr gute Laune.



Wo: MoritzMarkt in der Moritzstraße **Wann:** 17. September | 14 – 17 Uhr

Stadtmenschen: Maike Steuer

www.altenburgerlandleben.de WhatsApp 0157 324 897 13 hallo@altenburgerlandleben.de



(Um)Nutzung von Bestandsbauten

YOSEPHINUM ON TOUR

Ein zentrales Stadtentwicklungsprojekt für die kommenden Jahre ist das "Yosephinum" – eine deutschlandweit bislang einzigartige multimediale Erlebniswelt auf drei Etagen mit ca. 20 Themenräumen.

Im Rahmen des Stadtmenschfestivals möchten wir euch dieses Projekt genauer vorstellen. Neben einer Menge Infos hat Projektleiter Florian Voß die VR-Arena mit dabei, in der Ihrallein oder zu zweit in die virtuelle Realität abtauchen könnt.

Das zukunftsweisende Projekt wird vom Freistaat Thüringen und dem Bund mit einer Summe von ca. 23 Millionen Euro gefördert und soll im vierten Quartal 2026 eröffnen.



Wo: MoritzMarkt in der Moritzstraße **Wann:** 17. September | 14 – 17 Uhr

Stadtmenschen:

Florian Voß und Team der Stadtverwaltung

Tel.: 03447/594845; 0174/6946657 florian.voss@stadt-altenburg.de



Stadt(Mensch)-Tour

ERLEBNISTOUR DURCH ALTENBURG

Magst Du Rätsel?

Dann erlebe Altenburg auf eine ganz neue Art und Weise. Folge den Hinweisen in der Stadt, löse die Rätsel und finde ganz nebenbei Wissenswertes über Altenburg heraus.

Dauer: ca. 1 Stunde

Für Kinder gibt es am Endstandort eine kleine Belohnung.



Wo: MoritzMarkt in der Moritzstraße **Wann:** 17. September | 14 – 17 Uhr

Stadtmenschen:

Sarah-Ann Orymek und Team Mobiles Spielecafé

www.mobilesspielecafe.de

Ansprechpartner: Sarah-Ann Orymek | Tel.: 015751261551



SALONWERKSTATT "STADTSTEMPELN": FUNDSTÜCKE AUS DEM STADTRAUM ALS GRAFISCHE SOUVENIRS

Ausgestattet mit Arbeitsunterlage, Knete, Stempelkissen und Papier machen sich die Teilnehmenden unter Anleitung der beiden Künstlerinnen Marina Kampka und Lena Schrieb von pari-pari-grafik auf die Suche nach interessanten dreidimensionalen Strukturen in Altenburg. Per Knetstempel lassen sich die "Fundstücke" auf Papier zu neuen Kompositionen zusammensetzen. Zum Abschluss hat jeder ein eigenes grafisches Altenburg-Souvenir erstellt, das mitgenommen werden darf. Die Werkstatt richtet sich an Menschen jeden Alters und eignet sich auch für Familien. Die Aufsichtspflicht für Kinder unter 14 Jahren obliegt den Erziehungsberechtigten.

Wo: Krone Zwei | Kronengasse 2

Wann: 17. September | 11 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr

Stadtmensch: Luise Krischke mit "Der fliegende Salon" luise.krischke@altenburgerland.de | www.fliegender-salon.de

© pari-pari-grafik: Mit "Stadtstempeln" den Stadtraum künstlerisch erforschen.

Das Projekt "Der fliegende Salon" wird gefördert in TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, sowie durch die Thüringer Staatskanzlei.



Gemeinschaft und Begegnung

STADT-LAND-SPIELT

Deutschlandweit wird an diesem Tag gespielt. Natürlich auch in Altenburg. Bei einer vielfältigen Auswahl an Kartenund Brettspielen können die Besucher Klassiker und Neuheiten selbst ausprobieren. Für jeden Geschmack und jedes Alter (ab 3 Jahren) ist etwas dabei. Einfach vorbeikommen und mitspielen.



Wo: Residenzschloss Altenburg, Festsaal **Wann:** 17. September | 14-18 Uhr

Stadtmenschen:

Team der Altenburger Spieletage

www.altenburger-spieletage.de Ansprechpartner: Sarah-Ann Orymek | Tel.: 015751261551



KAFFEEKLATSCH

Was gibt es am Sonntagnachmittag schöneres, als gemütlich mit Freunden bei einem Kaffee und leckerem Kuchen zusammen zu sitzen und einen angeregten Plausch zu halten? Das war schon zu Omas Zeiten so und wird auch in den nächsten Jahrzehnten so sein.

Jeden Sonntag ab 15 Uhr seid ihr herzlich willkommen zum Kaffeeklatsch im Paul-Gustavus-Haus.

Gleichzeitig unterstützt Ihr so den Verein im Erhalt des Denkmals in der Wallstraße. Denn jeder gekaufte Kaffee und jedes Stück vom selbstgebackenen Kuchen kommt dem Erhalt des Hauses zugute. Und wer möchte, der spendet einen Kuchen.

Wo: Paul-Gustavus-Haus

Wann: 17. September | 14-18 Uhr

Stadtmenschen: Team des Paul-Gustavus-Haus

Paul-Gustavus-Haus e.V., Wallstraße 29 post@gustavushaus-altenburg.de www.gustavushaus-altenburg.de



FESTIVAL-ABSACKER

Alles hat ein Ende, nur die... na ihr wisst schon!

Nach so vielen guten Erlebnissen, die ihr während des Festivals gemacht habt, seid ihr wahrscheinlich ein wenig müde vor Glück. Aber bevor wir auseinandergehen und uns in neue glückliche Abenteuer stürzen, wollen wir kurz innehalten, zusammenkommen und das ProvinzGlück noch einmal feiern!

Ihr seid herzlich eingeladen, eure Erfahrungen aus den Festivaltagen mit uns zu teilen, gemütlich beisammenzusitzen und vielleicht sogar schon neue Pläne für weiteres ProvinzGlück zu schmieden! Getränke haben wir vor Ort, also kommt gern vorbei!

Wo: OpenLab in der Moritzstraße Wann: 17. September | ab 18 Uhr

Stadtmenschen:

Anja Fehre, Susann Seifert und Daniel "Rosi" Rosengarten

www.stadtmensch-altenburg.org a.fehre@stadtmensch-altenburg.org

FESTIVAL

AUSBLICK

18.09.2023

WISSENSCHAFT TRIFFT PRAXIS: ERSTER WISSENSCHAFTS-TAG IM ALTENBURGER LAND

Am 18. September werden in der Zeit von 13 bis 18 Uhr im Landratsamt aktuell laufende Forschungsvorhaben im Landkreis sowie mögliche neue Wissenschaftsansätze für das Altenburger Land vorgestellt. Während dieser Zeit ist es möglich, mit den teilnehmenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch zu gehen. Denn wesentlich ist hierbei die Vermittlung von Forschung und Wissen. Ebenso zentral ist der Aufbau neuer Kooperationen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Veranstaltung begleiten und sich unter strukturwandel@altenburgerland.de anmelden.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Gera-Eisenach, dem Deutschen Jugendinstitut und dem Nucleus Jena umgesetzt und bindet Forschungsvorhaben aus Thüringen und Sachsen ein. Neben u.a. Projekten zur Digitalisierung in der Pflege und einer Transformation der beruflichen Bildung im Automobilbereich stellen auch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Bernhard August von Lindenau Fellowship-Programm ihre Forschungsansätze vor. Der Wissenschafts-Tag ist ein Baustein des Modellvorhabens "Progressiver ländlicher Raum".



AUSBLICK



18.09.2023

WANDERAUSSTELLUNG ZUM WISSENSCHAFTS-TAG

Die teilnehmenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des "Wissenschafts-Tages" zeigen ihre Forschungsansätze unter anderem in Postern. Diese Poster bilden eine wichtige Brücke zwischen Theorie und Praxis – ein zentraler Ansatz, um das erforschte Wissen zu vermitteln, unter welchem der Wissenschafts-Tag umgesetzt wird. Aus diesem Grund werden die Poster auch im Anschluss an den Wissenschafts-Tag durch den Landkreis wandern und an öffentlichen Orten ausgestellt.

Die Poster können bereits zum Festival in einer digitalen Ausstellung unter folgendem Link angeschaut werden:

https://www.stadtmensch-altenburg.org/akademie-denkfabrik/wissenschafts-tag/

Kontakt: carolin.kiehl@altenburgerland.de

23.09.2023

UKRAINISCH-DEUTSCHE KULTURWOCHE

Zur Eröffnung der "ukrainisch-deutschen Kulturwoche" zeigt Tatjana Pospelova in ihrer Ausstellung "Kiew – Weltmetropole mit Herz" Fotografien, in denen sie die Emotionen und Werte der Stadt und ihrer Menschen in diesen und vergangenen Zeiten eingefangen hat. Die Eröffnungsveranstaltung wird von Tatjana Pospelova musikalisch umrahmt und moderiert. Sie findet am 23. September, 14 Uhr in den Räumen des Altenburger Geschichtsverein e.V. - Galerie am Markt 12 statt.

Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen

Tatjana Pospelova. Tel. 03447/313571; 0176/62227803 | FB: Renaissance e.V. Verein zur Förderung aller Kulturen



FESTIVAL

Unsere Förderer:





Unsere Unterstützer:

Drosos-Stiftung

Kinnings-Foundation

TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes

Thüringer Staatskanzlei

Kulturelle Filmförderung Thüringen



Ein herzlicher Dank geht an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Altenburg, die uns sehr unkompliziert und wohlwollend durch die behördlichen Anträge geleitet haben!

Danke an unsere Stadtmenschen und Partner:

Altenburger Spieletage Altenburger Tourismus GmbH

Alumatel Video & Filmproduktion

Astronomieverein Altenburg

Barbaren Podegrodici e.V.

ConnArt Altenburg

Der fliegende Salon

Ensemble eccolo

Ev. Kirchgemeinde Altenburg

Familienzentrum Altenburg

Farbküche Altenburg

GML Mediengesellschaft mbH

Historischer Friseursalon

Hofsalon Altenburg

KAG Altenburger Museen

Kleingartenverein Einheit e.V.

Kreativkonsum Kriebitzsch e.V.

Kulturdirektion Erfurt

Kulturspäti Altenburg w.V.

Landkreis Altenburger Land

MOSAÏQUE

Renaissance e.V. - Verein zur Förderung aller Kulturen

Skatstadt:Hub

Stadt Altenbura

StOry GbR

Theater Altenburg Gera

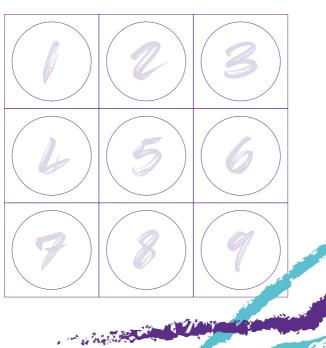
wolang? Netzwerk

Zukunftswerkstatt Paul-Gustavus-Haus e.V.

StadtmenschSammeIn

Am Festivalsamstag (16. September) ist viel los: an der **Brüder-kirche**, in der **Moritzstraße** und auf dem **Roßplan**.

Sammelt an jedem dieser Orten je drei **verschiedene Stempelbilder.** Wenn alle Felder gefüllt sind (mit **9 Bildern**), könnt ihr in die Farbküche (Moritzstraße) kommen und euch eine kleine Überraschung abholen.





Impressum:

erlebe was geht ggmbh Stadtmensch OpenLab Moritzstraße 6 04600 Altenburg

Konzeption/Redaktion:

Anja Fehre, Susann Seifert Layout und Satz: Jonas Happ

Redaktionsschluss: 15.08.2023 Änderungen vorbehalten!